

Allgemeine Hinweise

Moderation:

Dr. Gunther von Laer

Leiter Gesundheitsdienst Auswärtiges Amt, Berlin

Dozenten:

Dr. Gerhard Boecken

Schiffahrtsmedizinisches Institut der Marine,
Kronshagen

Prof. Dr. Rupert Gerzer

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt, Köln

Prof. Dr. Dieter Kleiber

Freie Universität Berlin, Institut für Prävention und
psychosoziale Gesundheitsforschung

Prof. Dr. Herwig Kollaritsch

Institut für spezifische Prophylaxe und Tropenmedizin,
Universität Wien

Prof. Dr. Detlev Krüger

Institut für Virologie, Charité Berlin

Prof. Dr. Wolf Langewitz

Universitätsspital Basel, Abt. Psychosomatik

Prof. Dr. Dietrich Mebs

Universität Frankfurt am Main

Prof. Dr. Hans Dieter Nothdurft

Ludwig-Maximilians-Universität, Abt. für Infektions- und
Tropenmedizin, München

PD Dr. Patricia Schlagenhaut

Institut für Sozial- und Präventivmedizin, Universität Zürich

Prof. Dr. Wolfram Sterry

Campus Charité Mitte, Klinik für Dermatologie,
Venerologie und Allergologie und Asthmapoliklinik, Berlin

Dr. Almut Tempka

Campus Virchow Klinikum, Klinik für Unfall- und
Wiederherstellungschirurgie, Berlin

Dr. Klaus J. Volkmer

Centrum für Reisemedizin, Düsseldorf

Prof. Dr. Frank von Sonnenburg

Ludwig-Maximilians-Universität, Abt. für Infektions- und
Tropenmedizin, München

Dr. Urs Wiget

Ltd. Notararzt REGA

Das XI. Symposium Reise- und Impfmedizin,
Internationale Gesundheit wird unterstützt von:

- ADAC Ambulance Service
- Autan
- Ärztliches Journal
- Bastian Werk GmbH, München
- Baxter Deutschland GmbH
- Brettschneider Fernreisebedarf GmbH
- Chiron Behring GmbH & Co.
- Fleischhacker GmbH & Co. KG
- FORUM Reisen und Medizin
- GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG
- Katadyn Deutschland Trekking-Mahlzeiten GmbH
- Labor 28
- NOBITE Mückenschutz-Konzept
- G. Pohl-Boskamp GmbH & Co. KG
- proCompliance Verlag GmbH
- Rentschler Arzneimittel GmbH
- Sanofi Pasteur MSD
- www.capetown-online.de - Urlaub.Immobilien.Lifestyle

Wichtige Hinweise:

Teilnahme am Symposium ist kostenfrei
Einlass nur nach schriftlicher Anmeldung
Einlasskontrollen durch den Bundesgrenzschutz
Bitte Personalausweis mitführen
ACHTUNG: Anmeldeschluss ist am 28. April 2006

**Aufgrund der derzeitigen Sicherheitslage bitten wir Sie,
auf die Mitnahme von Taschen und Handgepäck zu
verzichten!**

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass eine **schriftliche
Anmeldung auch der Begleitpersonen mit Adresse** für die
Einlasskontrolle durch den Bundesgrenzschutz unbedingt
erforderlich ist.

Bitte beachten Sie, dass **keine Parkplätze** zur Verfügung
stehen. Wir bitten Sie daher, die öffentlichen Verkehrsmittel
zu benutzen. (U-Bahnhof: U2-Hausvogteiplatz).
Hotelbuchungen zu Sonderkonditionen möglich im Internet
unter **www.rg-web.de**

Die Veranstaltung ist durch die Ärztekammer Berlin
(Fortbildung) zertifiziert: 9 Punkte für beide Tage.

Eine **Teilnahmebestätigung** erhalten Sie vor Ort!

Um Anmeldung wird gebeten mit beiliegender Karte;
per Fax: 089 / 89809934; per E-Mail: info@rg-web.de oder
per Internet: **www.rg-web.de**

Organisationssekretariat: RG GmbH - Gesellschaft für
Information und Organisation, Bahnhofstraße 3a,
82166 Gräfelfing, Tel.: 089 / 89891619, Fax: 089 / 89809934
Weitere Informationen und nützliche Links zum Thema auch
im Internet: www.auswaertiges-amt.de oder www.rg-web.de



Auswärtiges Amt

Internationale Gesundheit

XI. Symposium

Reise- und Impfmedizin 2006

05.-06. Mai 2006

Auswärtiges Amt

- Weltsaal -

Konferenzebene

Werderscher Markt 1

10117 Berlin

Grußwort

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

die Reisemedizin entwickelt sich: Qualitätsstandards werden diskutiert, auch eine Zusatzbezeichnung wird erwogen; und die Effizienz ist offensichtlich: Immer mehr Ärzte versuchen sich zu qualifizieren. Man kann zwar kaum etwas daran verdienen, aber die Reisemedizin wirkt auch als Querschnittsfach, und sie wird zunehmend durch die Politik bemerkt, genutzt und stellenweise auch gefördert! Dabei sitzen wir alle in dem Boot mit gemeinsamen Zukunftsthemen der Reisemedizin, die sich unschwer aus der Globalisierung und dem Boom der Reise- und Kommunikationsindustrie ergeben.

Mit diesem Fach sind wir als Ärztinnen/Ärzte vorneweg vor manch anderer Sparte der Medizin: Nicht getrieben von fremdgesetzten Themen, sondern wir können selbstbewusst fachlich fundiert auch so etwas wie Steuerungsfunktionen wahrnehmen: für den Einzelpatienten, für Industrie und Kunden, aber auch bei „Großschadensereignissen“ wie sie z.B. eine Pandemie ja darstellt. Von der Faszination und Begeisterung für all die ökonomischen (präventiven!!) Lösungen, die unser Fachgebiet bietet, spannt sich ein Bogen bis hin zu schwierigsten individuellen Beratungssituationen, mit denen wir im Alltag konfrontiert sind.

Für die Reise sollen wir helfen, das Risiko zu minimieren. Was verstehen wir aber unter dem Begriff „**Risiko**“? Wer sieht sich schon gerne Risiken an? Noch dazu solche, die einem den Urlaub verhaseln können?

Und wenn wir sagen: „*Das Risiko ist sehr hoch*“: Wissen wir eigentlich, was das abstrakt, was das innerpsychisch und was das pragmatisch heißt? Wann wird ein Risiko so klein, dass der *‘homo sapiens’* es verdrängen soll oder sogar verdrängen muss? Wie weit muss denn die Seuche, die Genmutation des H5N1-Virus, die kriminelle Szene im Gastland oder der nächste Malariafall weg sein, damit man sich traut, nur wegzusehen, um so den Urlaub zu genießen?

Deshalb setzen wir im Kongress „**Internationale Medizin**“ bei dem Begriff „**Risiko**“ einen Schwerpunkt. Denn unser Thema ist die **Prävention**, die wir durchführen (Impfung) oder beim Patienten einfordern (Verhalten).

In diesem Sinne fordern Sie uns und wir Sie! Ich denke, das macht auch beim 11. Mal Freude und bewirkt, dass niemand fachlich so nach Hause geht, wie er hierher gekommen ist.

Ihre kritische Teilnahme ist uns immer ein Vergnügen!

Mit kollegialen Grüßen

Ihr



Gunther von Laer

Freitag, 05. Mai 2006

- 12:30 **Eintreffen, Tee, Kaffee, Industrieausstellung**
- 13:00-13:05 **Eröffnung und technische Hinweise**
Dr. von Laer
- 13:05-13:30 **Begrüßung**
Staatssekretär des Auswärtigen Amts,
Herr Georg Boomgaarden
Präsident der Ärztekammer Berlin,
Dr. Günther Jonitz

medias in res:

- Block I** **Krank durch Reisen?**
(auch für Bedienstete des Auswärtigen Amts)
- 13:30-14:15 **Haut und Sonne und Reisevorbereitungen**
Prof. Dr. Sterry
- 14:15-15:00 **Eine gute Reise**
Dr. von Laer
- 15:00-15:30 **-- Kaffeepause --**
Am Stand Gesundheitsdienst/106: Die Regionalärzte stellen sich Einzelfragen zu ihrer Region

- Block II** **Risiko: Wahrnehmen - Vermeiden - Verhalten**
- 15:30-16:00 **Von der Risiko-Wahrnehmung zur Verhaltensänderung**
Prof. Dr. Langewitz
- 16:00-16:30 **Compliance in der Reisemedizin**
PD Dr. Schlagenhauf
- 16:30-17:00 **Sex unterwegs: Risikoberatung kann Leben retten**
Prof. Dr. Kleiber
- 17:00-17:15 **-- Kaffeepause --**
Am Stand Gesundheitsdienst/106: Die Regionalärzte stellen sich Einzelfragen zu ihrer Region

- Block III** **Die besondere Reise = Die riskante Reise?**
- 17:15-18:00 **Reisen in großen Höhen - die dritte Dimension der Zeit**
Dr. Wiget
- 18:00-18:30 **„Der Stachel im Fleisch“ (oder der Giftzahn?): Wichtige Gifttiere**
Prof. Dr. Mebs
- 18:30-19:00 **Herausforderungen in der Medizin auf hoher See: Seekrankheit - Norovirus - Schiffsmedizin**
Dr. Boecken

Samstag, 06. Mai 2006

- 08:00 **Eintreffen, Tee, Kaffee, Industrieausstellung**
- Block IV** **Reisemedizin aktuell (I)**
- 08:30-09:00 **Krank durch Zeckenbiss: Prophylaxe und Therapie**
Prof. Dr. von Sonnenburg
- 09:00-09:30 **Impfen und Vogelgrippe: Neue Aspekte in der Reisemedizin**
Dr. Volkmer
- 09:30-10:00 **Boosterimpfung: Wann? Warum? Und mit welchem Erfolg?**
Prof. Dr. Kollaritsch
- 10:00-10:30 **-- Kaffeepause --**
Am Stand Gesundheitsdienst/106: Die Regionalärzte stellen sich Einzelfragen zu ihrer Region

- Block V** **Reisemedizin aktuell (II)**
- 10:30-11:00 **Hantavirusinfektionen: Eine Bedrohung weltweit und in Deutschland**
Prof. Dr. Krüger
- 11:00-11:30 **Reisemedizin und Traumatologie**
Dr. Tempka
- 11:30-12:00 **Malaria bis Vogelgrippe: Das „Stand-by“ Konzept in der Reisemedizin**
Prof. Dr. Nothdurft
- 12:00-12:30 **Die Reise zum Mars**
Prof. Dr. Gerzer
- 12:30 **Zusammenfassung und Verabschiedung**
Dr. von Laer

Ende des Symposiums

Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit der Ärztekammer Berlin, der Deutschen Gesellschaft für Tropenmedizin und Internationale Gesundheit (DTG) und der Deutschen Gesellschaft für Luft- und Raumfahrt (DLR) durchgeführt.

Die Regionalärztin und die Regionalärzte des Auswärtigen Amts (Gesundheitsdienst) sind bei der Veranstaltung anwesend und können auch zu ihrer Region persönlich befragt werden. Das sind: Dr. Anver-Jakarta; Dr. Benkel-New Delhi; Dr. Handreke-Kairo; Dr. Krippner-Accra; Dr. Dr. Luster-Nairobi; Dr. Poeschel-Jaunde; Dr. Stumpfenhorst-Peking; Dr. Winkler-Moskau